



Stadt

Region

Wirtschaft

Kultur

Jugend

Sport

Anzeigen

Wortanzeigen-
bestellung

Ärztenotdienst

Heurigen

Veranstaltungen

Neu im Kino

Hotlinks

Standesamt

site by easyinfo

Kultur (Woche 20 - 14.05.2009)

Schöne Stimmen, schöne Weisen erklingen im ZIB

Cornelia Hübsch, Daniela Treffner, Margit Fussi



Von links: Sopranistin Cornelia Hübsch, Pianistin Margit Fussi und Mezzosopranistin Daniela Treffner. Foto: W.M.

Die Reihe „Künstlerfreundschaften“ des Zentrums für Interkulturelle Begegnung, Baden, wurde am 6. Mai fortgesetzt mit einem Liederabend, gestaltet von der Sopranistin Cornelia Hübsch und der Mezzosopranistin Daniela Treffner, die am Klavier von Margit Fussi begleitet wurden. Es war ein äußerst harmonisches Team, das die zahlreich erschienenen Gäste erfreute, die nicht mit Applaus sparten und sich mit Bravi-Rufen für die Darbietungen lautstark bedankten. War der erste Teil des klug gewählten Programmes Arien und Duetten aus großen Opern von Mozart, Puccini,

Saint-Saens, Bizet, Delibes gewidmet, erklangen nach der Pause solche aus beliebten Operetten u.a. von Johann Strauß Sohn, Lehár, aber auch von Heuberger und Oskar Straus. Souverän bewältigt von den beiden Sängerinnen, die damit nicht nur ein hochstehendes künstlerisches Zeugnis ablegten, sondern auch eines ihrer Freundschaft. Sie verstanden es wunderbar, alle Facetten und Nuancen ihrer vocalen Kunst zu präsentieren. Dazu ihr Talent nicht nur komödiantische Schwerpunkte zu setzen, sondern, wenn erforderlich, auch die innigsten und dramatischten Momente der Arien und Lieder zum Ausdruck zu bringen. So ein Gleichklang ist nur möglich, wenn man sich wirklich gut versteht und sich nicht in Konkurrenzdenken ergeht. Es war beglückend ihnen zuzuhören. Gleichzeitig kamen jedoch wehmütige Gedanken auf, dass solche frischen unverbrauchten Stimmen nicht am Stadttheater Baden zu hören sind. Die Badener Pianistin Margit Fussi war ihnen eine exzellente Klavierpartnerin, die sich hervorragend auf die Sängerinnen einstellen konnte und damit zum Gelingen des Abends ebenso beitrug. Wanda Mühlgassner